

# STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen

## TAGESORDNUNG

zur Gemeinderatssitzung finden Sie auf

Seite 2



## OB ON TOUR

Mittwoch, 28. Oktober, 13 Uhr. Start am Rathaus Wasseralfingen. Seite 2



## SPATENSTICH

Städtische Kita in Waldhausen wird 2022 eröffnet. Seite 2



## B29

Spatenstich für Ausbau zwischen Aalen und Essingen. Seite 3



## RICHTFEST

Erweiterungsbau des Waldorfkindergartens gedeiht. Seite 3

THEATER DER STADT AALEN ERÖFFNET KULTURBAHNHOF MIT UMJUBELTER PREMIERE – THEATERSAAL BIETET NEUE INSZENATORISCHE MÖGLICHKEITEN



Szenen aus dem Theaterstück „Romeo & Julia“



Fotos: Peter Schlipf

## Sitzungen in der Stadthalle Aalen, Berliner Platz 1

### GEMEINDERAT

Donnerstag, 22. Oktober 2020, 15.15 Uhr

Die Tagesordnungen zu den einzelnen Sitzungen sind unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zu finden. Die Beschlüsse aus den Sitzungen sind im Internet unter [www.aalen.de/beschluesse](http://www.aalen.de/beschluesse) zu finden.

### THEATER DER STADT AALEN

**Das Heimatkleid**  
Donnerstag, 22. Oktober 2020 | 19 Uhr | Altes Rathaus

**Wetware | Gastspiel**  
Freitag, 23. Oktober 2020 | 20 Uhr | Wi.Z  
Samstag, 24. Oktober 2020 | 20 Uhr | Wi.Z

**Romeo und Julia**  
Samstag, 24. Oktober 2020 | 20 Uhr | Kulturbahnhof  
Sonntag, 25. Oktober 2020 | 19 Uhr | Kulturbahnhof  
Samstag, 31. Oktober 2020 | 20 Uhr | Kulturbahnhof

**Die große Erzählung (8+)**  
Sonntag, 25. Oktober 2020 | 15 Uhr | Limesmuseum

**Szenische Lesung KLEINE HEXE von Otfried Preußler (5+)**  
Sonntag, 1. November 2020 | 15 Uhr | Altes Rathaus

**250 Jahre Beethoven – ein szenisch – musikalischer Abend**  
Sonntag, 1. November 2020 | 19 Uhr | Kulturbahnhof

**Kartenvorverkauf:** Telefon: 07361 52-2600  
Mail: [kasse@theateraalen.de](mailto:kasse@theateraalen.de)

## Romeo und Julia im neuen Kulturbahnhof

Die Eröffnung des KubAA hat das Theater der Stadt Aalen mit einer außergewöhnlichen Theaterproduktion gefeiert – Romeo und Julia – William Shakespeares Tragödie als spartenübergreifendes Theater mit Livemusik und Tanz als Koproduktion mit Aalener Kulturschaffenden. Nicht nur die Mitnutzer im KubAA, die Musikschule mit Ballettabteilung, auch die Ballettschule Brian Fischer und das House of Dance Keraamika wirken mit bei dieser Produktion.

Tina Brüggemann, Regisseurin der Produktion und Chefdramaturgin am Theater der Stadt Aalen, wählte Shakespeares Liebestragödie für die Eröffnungspremiere der Spielzeit 20/21 mit dem Motto „Herz der Stadt“. Die spartenübergreifende Produktion bringt die Kunst in die Mitte der Stadt, die Künste zusammen und macht den Kulturbahnhof zu einem Ort des Zusammenhalts und des intensiven Dialogs.

„Von den Synergieeffekten, die der Kultur-

bahnhof durch seine Nutzer\*innen Musikschule, Kino am Kocher und Theater schafft, ging von Anfang an ein starker Impuls aus, „ROMEO UND JULIA“ eben nicht alleine umzusetzen, sondern als Kooperationsprojekt“, sagt Intendant Tonio Kleinknecht. Die Szenen zwischen den verfeindeten Familien Capulet und Montague werden mit den Ausdrucksformen des klassischen Tanzes und des modern Urban Dance interpretiert. Unterstützt wird die Dramaturgie durch die technischen und räumlichen Möglichkeiten, die der neue Theatersaal bietet. Tonio Kleinknecht hat das Raumkonzept für die Inszenierung erarbeitet, die neue Spielstätte steht dabei im Vordergrund: „Bei den Überlegungen war es uns wichtig zu zeigen, was dieser Raum alles kann. Deshalb ist die Bühne mehr als nur ein Guckkasten. Durch den Steg, der durch die Zuschauerreihen geht, ist das Publikum unmittelbar am Geschehen – ähnlich wie bei Shakespeares Globe Theatre.“

Roman Proskurin (bzw. Patrick Gutensohn) verkörpert Mercutio und ist der energiegeladene Gegenspieler Tybalts (Elena Wirth). Die jetzige Leiterin der Ballettabteilung der Musikschule Aalen tanzt neben ihrer Vorgängerin Raina Hebel. Als Julias Mutter ist diese in einem opulenten Kostüm (konzipiert von Anette Wolf) auf Bräutigamsuche für ihre Tochter und meint in Paris (Brian Fischer, Ballettschule Brian Fischer) den Richtigen gefunden zu haben. Dass sich Julia (Julia Sylvester) auf einem Maskenball aber schon unsterblich in Romeo (Manuel Flach) verliebt hat, entgeht dem Familienoberhaupt. Julias Amme hat das junge Paar zu Schwester Lorentia (beide Diana Wolf) gebracht, und die Geistliche vermählt das junge Paar vorsichtshalber direkt am Tag nach dem Fest. Romeo und Julia versuchen das Unmögliche: Sie wollen es Kraft ihrer Liebe mit der hasserfüllten Weltordnung ihrer Familien aufnehmen. Doch als Mercutio durch Tybalt im Kampf getötet wird, rächt Romeo den Mord

an seinem Freund und bringt den Mörder um. Romeo wird daraufhin vom Fürsten (Arwid Klaws) aus Verona verbannt, obwohl sich Benvolio (Philipp Dürschmied) entschieden für seinen Freund einsetzt. So nimmt das Unglück seinen Lauf.

### INFO

Während der Vorstellung ist im Zuschauerraum das Tragen einer Mund- und Nasenbedeckung Pflicht. Zudem wird stetig Frischluft zugeführt. Die Sitzreihen werden nach jeder Vorstellung desinfiziert.

Karten für ROMEO UND JULIA gibt es im Vorverkauf online auf [www.theateraalen.de](http://www.theateraalen.de) oder an allen Reservix-Vorverkaufsstellen.

Gefördert wird das Großprojekt von der Baden-Württemberg Stiftung. Kritik der überregionalen Presse: Deutsche Bühne <https://www.die-deutsche-buehne.de/kritiken/wenig-worte-kaum-balkon>

VORARBEITEN ZUR ABLAUFPLANUNG SIND WEIT GEDIEHEN: OB THILO RENTSCHLER UND MDB RODERICH KIESEWETTER FÜHREN IM NOVEMBER GESPRÄCHE IN BERLIN

## Die Pläne zum Bau der neuen Bahnüberführung an der Walkstraße stehen

Noch heben und senken sich am Bahnübergang an der Walkstraße die Bahnstrahlen in regelmäßigen Abständen. Nach heutiger Planung ist das ab 2024 Geschichte: Dann soll die Bahnüberführung samt Eisenbahnbrücke Grundwasserwanne, kombiniertem beidseitigen Rad- und Fußweg, Kreisverkehr-Anschluss an die Hegel- und Alte Heidenheimer Straße und rund 240 Meter langer verschwundener Straße realisiert sein. „Wir setzen uns seit Monaten auf Bundesebene für einen raschen Baubeginn ein. Das letzte Wort hat nun das Bundesverkehrsministerium“, erklärt OB Thilo Rentschler.

Momentan durchläuft das Projekt die letzte Prüfphase beim Bundesverkehrsministerium. Sobald von dort grünes Licht kommt, können die Ausschreibungen der Stadt für vorbereitende Maßnahmen erfolgen. Die Stadt Aalen hat ihre Hausaufgaben bei der Vorbereitung des Baus erledigt“, erläutert OB Rentschler.

### TECHNISCHE DETAILS DES TIEFBAUS

Vor Beginn der eigentlichen Tiefbauarbeiten müssen einige Gebäude abgerissen werden: Die zwei leer stehenden Häuser Alte Heidenheimer Straße 80 und 82 müssen weichen, um Raum für den neuen Straßenverlauf sowie den geplanten Kreisverkehr an der Alten Heidenheimer Straße/Hegel-

straße zu schaffen. Ebenfalls abgerissen wird das Haus an der Ecke Walk-/Ulmer Straße sowie die benachbarte ehemalige Halle der Gesenkschmiede Schneider (GSA).

Ein Ablaufplan ist erstellt, die genaue zeitliche Taktung ist vom Startpunkt der Freigabe durch das Bundesverkehrsministerium abhängig. Die Baumaßnahme gliedert sich in mehrere getrennte Abschnitte.

Der erste Bauabschnitt nach dem Abbruch der Häuser wird das Brückenbauwerk für die Eisenbahn, das von der Bahn geplant wird. Die Brücke wird außerhalb ihres künftigen Standorts hergestellt und dann in Position unter das Gleisbett geschoben. Ihr Bau wird ein knappes Jahr benötigen. Parallel dazu werden betroffene Leitungen verlegt, die dem Bau der Grundwasserwanne im Weg sind. In einem zweiten Bauabschnitt entsteht als Unterbau der Straßenunterführung eine sogenannte Grundwasserwanne, verankert mit Betonpfählen. Der Bau dieser wird rund eineinhalb Jahre in Anspruch nehmen.

In einem dritten Abschnitt wird dann die Straße unter der Bahnlinie hindurch gebaut und an die Ulmer, Hegel- und Alte Heidenheimer Straße angeschlossen. Ein kombinierter Fuß- und Radweg führt künftig auf beiden Seiten der Unterführung entlang – auf halber Höhe. Während die Unterfüh-

rung für den motorisierten Verkehr 4,50 Meter tief gelegt wird, liegt der Radweg nur zweieinhalb Meter tief.

Beim Projekt Bahnunterführung Walkstraße wird im aktuellen Haushaltsplan 2020 der Stadt mit Gesamtkosten von 15,2 Millionen Euro kalkuliert. Der Eigenanteil der Stadt beträgt rund fünf Millionen Euro.

Bei Eisenbahnkreuzungsmaßnahmen werden die Gesamtkosten gewöhnlich geteilt zwischen Kommune, Bahn und Bund. Da aber im Falle der Bahnunterführung Walkstraße auch ein städtisches Industriegleis erhalten bleiben soll, muss sich die Stadt mit 9 Prozent am Kostendrittel der Bahn beteiligen.

### DAS SAGT DIE POLITIK ZUM BAU

OB Thilo Rentschler betont, dass neben der Vorbereitung der technischen Planungen im Bereich Tiefbau alle von der Stadt notwendigen Arbeiten zur Herstellung der Bahnüberführung an der Aalener Walkstraße rasch vorangebracht werden. „Dazu gehören auch die vorbereitenden Arbeiten zum Abbruch der Gebäude an der Ulmer wie der Alten Heidenheimer Straße. So wird sichergestellt, dass nach der Freigabe der Baumaßnahme durch das Bundesverkehrsministerium keine Zeit beim Bau verloren wird“, sagte Rentschler.



Der Bahnübergang an der Walkstraße soll in den kommenden Jahren beseitigt werden.

Foto: Stadt Aalen

Parallel dazu laufen Gespräche auf politischer Ebene. Im August 2020 wurde dazu ein Brief an den Parlamentarischen Staatssekretär im Bundesministerium für Verkehr und Infrastruktur, Enak Ferlemann, adressiert. Er ist Beauftragter der Bundesregierung für den Schienenverkehr. Darin wurde auf den weit fortgeschrittenen Planungsstand und die vorliegende Befürwortung aller beteiligten Träger hingewiesen mit dem Ziel, eine rasche Freigabe der für Aalen wichtigen Baumaßnahme zu erreichen.

Gemeinsam mit MdB Roderich Kiesewetter hat OB Thilo Rentschler beim Spatenstich für den vierspurigen Ausbau der B29 zwischen Essingen und Aalen am 12.10.2020 Staatssekretär Steffen Bilger (CDU) auf den fortgeschrittenen Stand des Projekts hinge-

wiesen. „Im Dialog mit den zuständigen Staatssekretären und den Referaten im Bundesministerium versuchen wir gemeinsam, eine zügige Weiterbearbeitung des Projekts zu erreichen. Dabei haben wir positive Rückmeldungen bekommen“, betonte Roderich Kiesewetter.

Ende November werden OB Rentschler und MdB Kiesewetter in Berlin im Bundesministerium Gespräche bezüglich des Walkstraßen-Projekts führen. „Dabei soll auch erreicht werden, dass das Industriegleis an der Walkstraße für die Nutzung im Güterverkehr erhalten bleibt, was auch von Seiten aller Partner gewollt ist“, betonte OB Rentschler. Wer wolle, dass mehr Güter auf der Schiene transportiert werden, der müsse sich für den Erhalt solcher Anlagen einsetzen, sagte Kiesewetter.

Die Stadtwerke Aalen informieren

**Warnung vor vermeintlichen Betrügern am Telefon**

Aus aktuellem Anlass warnen die Stadtwerke Aalen vor vermeintlichen Betrügern am Telefon. Bürgerinnen und Bürger in Aalen und der Region melden aktuell vermehrt dubiose Telefonanrufe. Ziel der Anrufer ist es, sensible Kundendaten zu erfragen, um dann telefonisch einen neuen Stromvertrag abzuschließen. Dabei geben die Anrufer vor, selbst Mitarbeiter der Stadtwerke Aalen zu sein. Die Stadtwerke Aalen weisen darauf hin, dass diese Anrufe nicht von den Stadtwerken kommen und auch nicht von den Stadtwerken beauftragt wurden. Hierbei handelt es sich um verbotene Werbeanrufe aus Call-Centern.



Die Stadtwerke Aalen empfehlen allen Angerufenen zum Eigenschutz keine sensiblen Daten wie Zählerdaten, Kontodaten oder Informationen zu bestehenden Verträgen herauszugeben. Zudem sollte das Gespräch umgehend beendet werden.

**BESONDERE VORSICHT IST GEBOTEN, WENN:**

- persönliche Daten, beispielsweise aus der Stromrechnung, angefragt werden
- der Anrufer Druck aufbaut und umgehende Entscheidung haben möchte
- eine Zahlung per Vorkasse vereinbart werden soll

Alle Betroffenen sollten sich nach einem solchen Anruf umgehend an die Stadtwerke Aalen wenden. Sollte ein neuer Stromvertrag per Telefon abgeschlossen worden sein, empfehlen die Stadtwerke Aalen einen schnellen Widerruf. Dafür gilt eine 14-tägige Frist. Die Stadtwerke Aalen helfen allen Betroffenen beim Widerrufen des Vertrags.

INFO

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtwerke Aalen sind persönlich im Stadtkreisbüro oder telefonisch unter 07361 952-0 zu den allgemeinen Öffnungszeiten erreichbar.

**BEGEGNUNGSSTÄTTE**

**Märchen aus Russland im Bürgerspital mit Ute Hommel**  
Donnerstag, 22. Oktober 2020 | 15 Uhr | Bürgerspital Saal III. OG

Umrahmt wird der Vortrag mit russischen Weisen von den „Zupfdohlen“, dem Tischcharfenspielkreis der Kooperation Bürgerspital/Musikschule mit russischen Weisen. Die Teilnehmerzahl ist coronabedingt begrenzt. Es sind noch wenige Plätze frei.  
Anmeldung bis 19. Oktober 2020 erforderlich unter Telefon 07361 52-2501 oder per Mail buergerspital@aal.de  
Eintritt: 5 Euro

**Bildvortrag von Helmut Bader im Bürgerspital: „Mit dem Rad im Himalaya“**  
Donnerstag, 29. Oktober 2020 | von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr | Bürgerspital Saal III. OG

Im nördlichsten Teil Indiens fährt man durch tief eingeschnittene Täler, an faszinierenden Bergen vorbei und über hohe Pässe. Gleichzeitig wechseln sich Kulturräume ab. Aber lässt sich diese meist sehr trockene Gebirgslandschaft tatsächlich auch mit dem Rad bereisen?  
Coronabedingt ist die Teilnehmerzahl auf 15 Personen begrenzt. Der Unkostenbeitrag liegt bei 1 Euro. Anmeldung bis 3 Tage vorher unter Telefon: 52-2501 oder per Mail an buergerspital@aal.de

**IMPRESSUM**

**Herausgeber**  
Aalen - Presse- und Informationsamt  
Marktplatz 30  
73430 Aalen  
Telefax: (07361) 52-1902  
E-Mail: presseamt@aal.de

**Verantwortlich für den Inhalt**  
Oberbürgermeister Thilo Rentschler  
und Pressesprecherin Karin Haisch

**Druck**  
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 570-543 an den Verlag.

OB ON TOUR – DER DIREKTE DRAHT ZUM OBERBÜRGERMEISTER



Die Plastik der „Pilger“ wurde von Sieger Köder und seinen hiesigen „Krippelfrauen“ gestaltet. Foto: Stadt Aalen

**OB on Tour – der direkte Draht zum Oberbürgermeister**

Am Mittwoch, 28. Oktober, ist Oberbürgermeister Thilo Rentschler in Wasseralfingen „on tour“. Gemeinsam mit Ortsvorsteherin Andrea Hatam lädt er ab 13 Uhr zum gemeinsamen Stadteilrundgang durch den größten Stadtbezirk Aalens ein. Vor allem der persönliche Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie Vertretern von Vereinen und Organisationen steht bei diesem Besuch im Vordergrund. Die komplette Tour wird zu Fuß absolviert, wer möchte kann auch nur einen Teil des Weges mitgehen. Die Tour endet gegen 17.15 Uhr mit einem gemütlichen Ausklang im Feuerwehrhaus mit kleinem Imbiss.

Es wird um Anmeldung gebeten per Mail an rathaus.wasseralfingen@aal.de oder unter Telefon: 07361 9791-0

Los geht's um 13 Uhr vor dem Rathaus Wasseralfingen. Nach der Begrüßung geht es zum Pfarrgarten von St. Stephanus, um den Außenspielbereich der Kinderkrippe „Unter Regenbogen“ kennenzulernen. Dabei ist mehr über die Kinderbetreuungsangebote in Wasseralfingen zu erfahren.

Auf dem ehemaligen Schnepf-Gelände entsteht derzeit ein Wohn- und Geschäftshaus. Auf dem Weg zur Magdalenenkirche wird dort kurz über den aktuellen Baufortschritt informiert. Pfarrer Uwe Quast erwartet gegen 14 Uhr die Gruppe vor der Magdalenenkirche und stellt die Pläne zur Errichtung eines neuen Evangelischen Gemeindezentrums mit Kita vor.

SPATENSTICH FÜR DREIGRUPPIGE BETREUNGSSTÄTTE BEI DER GRUNDSCHULE

**Städtische Kita in Waldhausen wird 2022 eröffnet**

„Es kommt `ne Kita her“ sang eine Gruppe von Kindern zu Beginn des Spatenstichs für die neue dreigruppige Kita in Waldhausen. Gleich hinter der Grundschule entsteht der 2,9 Mio. Euro teure Bau, der ab Mai 2022 für 52 Kinder Platz bieten soll. „Heute müsste eigentlich die Sonne scheinen. In Waldhausen wird nach der Fertigstellung ein durchgängiges Ganztagesbetreuungs-konzept angeboten. Wir werden trotz Pandemie nicht aufhören, den Ausbau von Betreuungs- und Bildungseinrichtungen an Kitas und Schulen voranzutreiben“, sagte OB Thilo Rentschler beim Startschuss für den Bau.

Ortsvorsteher Patriz Gentner sprach von einem Meilenstein für Waldhausen, der nun gelegt werde. „Im Zusammenspiel mit der Schule ist die Kita bestens ins Betreuungskonzept eingebunden“, sagte er. Im Zusammenspiel zwischen dem Architekturbüro

rum mit Kita vor. Er erläutert den aktuellen Stand des 4,6 Mio. Euro teuren Projekts.

Im Anschluss folgt die Tour den Spuren von Sieger Köder auf dem Weg an der Kocherhalbinsel „Im Kies“ und am „Alten Kirchle“ vorbei bis zum neuen Baugebiet Maiergasse. Auf der rund 6 ha großen ehemaligen Industriebrache entsteht in zentraler Lage Wohnraum für rund 600 Menschen. Oberbürgermeister und Ortsvorsteherin informieren über das gelungene Stadtentwicklungsprojekt und die Renaturierung des Kochers.

Die geplante Neuordnung des Areals am Schulzentrum im Tal eröffnet Wasseralfingen weitere Möglichkeiten für eine zukunftsorientierte städtebauliche Entwicklung. Neben dem Neubau bei der Karl-Kessler-Schule und einer modernen Feuerwache soll an dieser Stelle neuer Wohnraum entstehen und gleichzeitig der Stadteingang aufgewertet werden. Wie genau die Planungen aussehen, darüber soll beim Rundgang informiert werden.

Die Tour endet mit einem gemütlichen Ausklang bei Würstchen und Steaks vom Grill beim Feuerwehrhaus in der Geschwister-Schabel-Straße 1. Auch hier sind alle Teilnehmer herzlich eingeladen zum persönlichen Gespräch mit dem Oberbürgermeister.

Bitte achten Sie während der Tour auf den vorgeschriebenen Mindestabstand.



OB Thilo Rentschler startete gemeinsam mit Vertretern des Ortschaftsrats, der Bauverwaltung und den am Neubau beteiligten Firmen die Realisierung der Kita. Foto: Stadt Aalen

Widmaier Seibert und den städtischen Bauämtern sowie dem Amt für Soziales, Jugend und Familie ist in Anlehnung an das Schwesterprojekt, das derzeit in Dewangen entsteht, nach einer Umplanphase eine

**TAGESORDNUNG DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG DES GEMEINDERATES**

Am Donnerstag, 22.10.2020 um 15.15 Uhr findet in der Stadthalle Aalen, Berliner Platz 1 eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates mit folgender Tagesordnung statt:

1. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO
2. Haushaltsplan 2021 und mittelfristige Finanzplanung  
hier: Einbringung des Haushaltsplanentwurfs
3. Städtische Kita auf dem Waldcampus  
a) Abschluss eines Mietvertrags zwischen dem Jugendwerk Aalen und der Stadt Aalen  
b) Beschaffung des Mobiliars, der Einrichtungsgegenstände und des Spielmaterials  
c) Aufnahme in die Bedarfsplanung als viergruppige Kita in städtischer Trägerschaft  
d) Konzeptionsentwicklung
4. Anpassung der Allgemeinen Bestimmungen für die Abtretung städtischer Grundstücke
5. Baubeschluss zur Jahresausschreibung Straßenbau 2021
6. Vergabe der Arbeiten zur Erschließung des Gewerbegebiets Staudenfeld westlich Kellerhaus in Aalen-Oberalfingen
7. Bebauungspläne  
a) Bebauungsplan „Kombibad Hirschbach Aalen“ in den Planbereichen 04-02, 04-04, Plan Nr. 04-02/4 in Aalen-Kernstadt sowie Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 04-02/4  
• 1. Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB  
b) Bebauungsplan „Änderung des Bebauungsplans 07-06 im Bereich südlich der Vogtlandstraße und östlich der Saarstraße“, im Planbereich 07-06, Plan Nr. 07-06/8 in Aalen-Kernstadt und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 07-06/8  
• 1. Auslegungsbeschluss gem. § 2 BauGB  
• 1. Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 13 a BauGB  
c) Bebauungsplan „Änderung der Bebauungspläne in der Innenstadt Aalen zur
- Steuerung von Wasserpfeifengastäten“ in den Planbereichen 01-01, 01-02, 01-03, 02-01, 02-07, 03-03 und 04-02, Plan Nr. 01-02/9 in Aalen-Kernstadt und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Plangebiet, Plan Nr. 01-02/9  
• Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB und § 9 BauGB
8. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Verwaltungsgemeinschaft Aalen-Essingen-Hüttlingen  
a) Bereich „Bolzensteig IV“ in der Gemeinde Hüttlingen (91. FNP-Änderung)  
• Auslegungsbeschluss gem. § 3 (2) BauGB  
b) Bereich „Hüttlingen-Süd II“ in der Gemeinde Hüttlingen (93. FNP-Änderung)  
• Auslegungsbeschluss gem. § 3 (2) BauGB
9. Erteilung von Weisungen an den Vertreter der Stadt Aalen für die nächste ordentliche Gesellschafterversammlung der Wohnungsbau Aalen GmbH  
a) Jahresabschluss 2019  
b) Entlastung des Aufsichtsrats der Wohnungsbau Aalen GmbH
10. Erteilung von Weisungen an den Vertreter der Stadt Aalen für die nächste ordentliche Gesellschafterversammlung der Innovationszentrum Aalen Betriebsgesellschaft mbH
11. Bestellung von Frau Andrea Hahn für eine ehrenamtliche Tätigkeit als Eheschließungsstandesbeamtin für den Standesamtsbezirk Aalen
12. Abgrenzung der Geschäftskreise der Beigeordneten  
• Eigenbetrieb aalen.kultur&event  
• Rechtsamt  
• Amt für IT und Digitalisierung
13. Verschiedenes

gez.  
Rentschler  
Oberbürgermeister

Änderungen vorbehalten!

\* siehe aktueller Aushang im Schaukasten vor dem Rathaus

Die Stadt Aalen hat in den letzten Monaten vieles für mehr Fahrradfremdlichkeit getan

**Fahrradfahren in Aalen macht vielen Menschen Spaß**

Seit wenigen Tagen steht eine neue Ladestation für E-Bikes beim neuen Kulturbahnhof. Dort können FahrradfahrerInnen ihre Räder sicher abstellen, ihre E-Bikes laden und sich zu den Radwegen in und um Aalen, möglichen Fahrradtouren und weiteren Abstell-, Lade- und Ausleihmöglichkeiten informieren.

Am 24. September 2020 hat der Gemeinderat ein umfassendes Radverkehrskonzept beschlossen. Herzstück sind die schnellen Radverbindungen von Aalen in alle vier Himmelsrichtungen: nach Ellwangen, nach Oberkochen, nach Westhausen und nach Schwäbisch Gmünd. Zusätzlich wird der Ausbau des Altstadtringes für den Radverkehr als prioritisiertes Ziel festgeschrieben. Neben neuen Piktogrammen wird Anfang 2021 die Stuttgarter Straße ummarkiert: hier wird es Radfahrstreifen in beide Richtun-

gen geben, wie im Grundsatzbeschluss des Gemeinderates festgehalten. Ein besonderes Ziel hat sich die Stadt mit der Wilhelm-Merz-Straße gesetzt: diese wird die erste Fahrradstraße im Ostalbkreis werden. Aber auch andere Radwege sind derzeit im Bau, wie der Radweg am Kocher. Hier befindet man sich im zweiten Bauabschnitt; Ende 2020 soll der Weg fertig gestellt sein. Weitere Radfahr- und Schutzstreifen sind in Planung, so zum Beispiel in der Robert-Bosch-Straße, der Daimlerstraße, der Strecke Beethovenstraße-Silberstraße-Friedhofstraße oder die neue Unterführung an der Kettelerstraße.

Dass Fahrradfahren in Aalen ankommt, zeigt auch die rege Teilnahme am Stadtradeln und an der Radschnitzeljagd. Mit 151.659 km von 650 TeilnehmerInnen haben die AalenerInnen beim Stadtradeln ei-

nen neuen städtischen Rekord aufgestellt. Die Touren der Radschnitzeljagd wurden bisher bereits von ungefähr 50 TeilnehmerInnen gefahren – die meisten haben dabei alle vier Touren genutzt. Wer hier noch mitmachen möchte: die Radschnitzeljagd läuft noch bis zum 31. Oktober 2020. Und wer selbst kein Fahrrad hat, kann sich eines an einer der fünf Fahrradverleihstationen ausleihen (Hauptbahnhof, Bahnhof Wasseralfingen, Hochschule, Limes-Therme, Kreisberufsschulzentrum).

INFO

Um einen guten Überblick über die Fahrradfreundlichkeit von Aalen zu bekommen, möchte die Stadt noch auf den Fahrradklima-Test des ADFC hinweisen (www.fahrrad-klima-test.adfc.de)



Foto: Stadt Aalen

SPATENSTICH MIT STAATSSSEKRETÄR STEFFEN BILGER MDB, VERKEHRSMINISTER WINFRIED HERMANN UND REGIERUNGSPRÄSIDENT WOLFGANG REIMER

# Start des vierspurigen Ausbaus der B29 zwischen Essingen und Aalen

Mit einem symbolischen Spatenstich wurde am Montag, 12. Oktober in Essingen der Start zum vierspurigen Ausbau der B29 zwischen Essingen und Aalen gefeiert.

Regierungspräsident Wolfgang Reimer begrüßte Vertreter des Bundes, Landes und eine ganze Riege an OB's und Bürgermeistern. Auf einer Länge von 3,5 Kilometern wird die B29 auf vier Fahrspuren erweitert. 47,5 Millionen investiert der Bund in den Ausbau mit zwei Bauabschnitten, Fertigstellung ist für 2024 geplant.

Ziel sei es, dass es während der Bauzeit zu keinen Vollsperrungen komme, kündigte Reimer an. Deswegen werden einige Provisorien im Zuge der Bauabwicklung errichtet. Der erste Bauabschnitt umfasst 1,4 Kilometer und startet in Mögglingen bis nach Essingen, der zweite Bauabschnitt mit zwei Kilometer Länge zwischen Essingen und Aalen wird im Frühjahr 2021 ausgeschrieben, so Staatssekretär Steffen Bilger. Dem Bund sei eine leistungsfähige Infrastruktur für den starksten Wirtschaftsstandort Ostalb sehr wichtig.

„Wir arbeiten alle Versprechungen von Vorgängern und Vorvorgängern ab“, sagte Verkehrsminister Winfried Hermann und



Symbolischer Spatenstich zum vierspurigen Ausbau der B29 zwischen Essingen und Aalen

Foto: Stadt Aalen

erinnerte auch bereits umgesetzte Projekte wie beispielsweise den Einhorn-Tunnel in Gmünd. Obwohl in Zukunft Straßen- ausbaumaßnahmen in Hinblick auf den Klimawandel genau geprüft werden müssen, sei der Ausbau der B29 sinnvoll und notwendig, bedeute er doch eine entscheidende Entlastung für die Anwohner.

Der heutige Tag sei auch ein Zeichen dafür, dass die Föderalismi funktioniere, sagte Landrat Dr. Joachim Bläse in seinem Grußwort. „Wenn wir zusammenhalten, bringen wir was vor.“ An der Finanzierung beteiligen sich neben Bund und Land auch der Kreis, sowie die Nachbarkommunen Essingen und Aalen. Das Schlusswort

sprach Bürgermeister Wolfgang Hofer. Er dankte „aus ganzem Herzen“ im Namen der Gemeinderäte, der Essinger Bürgerschaft, der Autofahrer und der Stadt Aalen, dass nun das jahrzehntelange Warten ein Ende habe: „30.000 Fahrzeuge täglich müssen nun nicht mehr im Stau stehen.“

VERANSTALTUNGEN IN DER STADTBIBLIOTHEK AALEN: KINDERKINO UND LITERATUR-TREFF

## Paddington 2

Der liebenswerte Bär Paddington mit Schlapphut und Dufflecoat hat nicht nur bei Familie Brown ein Zuhause gefunden, er ist auch in der Nachbarschaft ein geschätztes Mitglied: Höflich, zuvorkommend und immer fröhlich – außerdem lieben alle seine Marmeladenbrote, ohne die er nie das Haus verlässt. Als der 100. Geburtstag von Tante Lucy ansteht, sucht Paddington nach einem geeigneten Geschenk. Fündig wird er im Antiquitätens-Laden, der allerlei Schätze birgt. Ein einzigartiges Pop-up-Bilderbuch hat es dem Bären besonders angetan. Allerdings muss der kleine tollpatschige Bär ein paar Nebenjobs annehmen, um das Buch erwerben zu können. Das Chaos ist vorprogrammiert.

Das zweite Abenteuer von Paddington wird am Freitag, 30. Oktober 2020 um 15 Uhr im Paul-Ulmschneider-Saal im Torhaus gezeigt. Filmdauer ca. 100 Minuten. Für Kinder ab 8 Jahren.

ANMELDUNG  
Der Eintritt ist frei.  
Der Besuch der Veranstaltung ist nur nach vorheriger Anmeldung unter 07361 52-2583 möglich.

## Das Leben des C. F. D. Schubart

Statt der angekündigten Veranstaltung „Litera-Tour 2020“ mit dem Stuttgarter Literaturwissenschaftler Dr. Michael Krämer im Literatur-Treff der Stadtbibliothek wird Michael Steffel C. F. D. Schubarts Leben in Selbstzeugnissen und Dokumenten vorstellen.

Dokumenten vorstellen. Aufgrund der Abstandsregeln findet die Veranstaltung nicht in der Bibliothek, sondern im Paul-Ulmschneider-Saal im Erdgeschoss des Torhauses statt.

Coronabedingt muss die jährliche Veranstaltung „Litera-Tour“ mit dem Stuttgarter Literaturwissenschaftler Dr. Michael Krämer am Dienstag, 3. November, abgesagt werden. Stattdessen wird am selben Tag um 17 Uhr Bibliotheksleiter Michael Steffel Christian Friedrich Daniel Schubarts Leben in Selbstzeugnissen und zeitgenössischen

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 07361 52-2583 erforderlich. Ausführliche Hinweise zu den notwendigen Einschränkungen und Hygienemaßnahmen bei dieser Veranstaltung finden sich auf [www.stadtbibliothek-aalen.de](http://www.stadtbibliothek-aalen.de). Die Bibliothek empfiehlt, sich vor einer Anmeldung dort über die Teilnahmebedingungen zu informieren.

DER ERWEITERUNGSBAU DES WALDDORFKINDERGARTENS IN DER ZEPPELINSTRASSE IST WEIT GEDIEHEN UND AM 8. OKTOBER KONNTE RICHTFEST GEFEIERT WERDEN.



Oberbürgermeister Thilo Rentschler und Verena Friedel (Mi.) freuen sich über den Baufortschritt. Foto: Stadt Aalen

## Richtfest Waldorfkindergarten

„Es vergeht keine Woche, in der wir in Aalen die Kinderbetreuung ausbauen“, sagte Oberbürgermeister Thilo Rentschler in seinem Grußwort. Und die Waldorfpädagogik sei nicht wegzudenken aus dem Reigen der Betreuungsangebote in Aalen.

Im Bestandsgebäude sind derzeit zwei Kinder unter drei Jahren untergebracht. Im nebenliegenden Neubau entstehen ein Mehrzweckraum, sowie weitere zehn Krippenplätze. Nach Abschluss der Sanierung wird eine Spielgruppe aus dem Bestandsgebäude in den Neubau wechseln.

Er beglückwünschte den Trägerverein zur Entscheidung am bisherigen Standort in der Zepelinstraße mit der Sanierung des Bestandsgebäudes gleichzeitig auch einen Erweiterungsbauprojekt zu erstellen.

Mit der Fertigstellung wird bis zum Mai 2021 gerechnet.

Rund 800.000 Euro Zuschuss gewährt die Stadt, das entspricht 70 Prozent der Baukosten. Die restliche Summe hat der Trägerverein aus eigener Kraft aufzubringen. OB Rentschler dankte dem Verein und lobte das ehrenamtliche Engagement der Mitglieder. Verena Friedel, Vorsitzende des Vereins Waldorfkindergarten, dankte für die Unterstützung der Stadt. „Ein kleiner Verein kann so ein großes Projekt nur mit einem starken Partner an der Seite stemmen.“ 2018 habe sich der Verein entschieden, am bisherigen Standort zu bleiben und die bestehenden Räumlichkeiten für die Anforderungen des Ganztagesbe-

triebs zu ertüchtigen. Im Einklang mit der Waldorfpädagogik sei dann ein Konzept ausgearbeitet worden.

Verena Friedel dankte den Handwerkern und der Architektin Esther Kuhn für die gute Zusammenarbeit und geleistete Arbeit und erbat weiterhin Glück und Segen für das Gebäude und alle die ein und aus gehen. Esther Kuhn blickte auf die Baugeschichte zurück und erläuterte beim anschließenden Rundgang die Planung und Bauausführung.

KLEINKUNST-TREFF AALEN

## Wenige Karten für Salut Salon

Am Dienstag, 17. November gastiert Salut Salon im Kleinkunst-Treff Aalen um 20 Uhr in der Stadthalle. Zu der Abonnentenvorstellung gibt es wenige Karten im Vorverkauf in der Tourist-Information Aalen oder unter [www.eventim.de](http://www.eventim.de)

Humor und virtuoser Klassik, mit Tango Nuevo von Astor Piazzolla, eigenen Chansons, Instrumental-Akrobatik und poetischem Puppenspiel. Damit reißen sie Zuschauer in Rio de Janeiro oder in der Elbphilharmonie Hamburg.

In der neuen Bühnenshow geht es um Träume und den Zauber, der von ihnen ausgeht – von Tschajkovskys „Winterträume“ über Ysaÿes „Réve d'enfant/Traum eines Kindes“ bis hin zu „Hedwig's Theme“ aus der Filmmusik zu Harry Potter. Die vier Musikerinnen zaubern, spielen und singen, rappen und steppen. Was ist Traum, was Realität? Die Magie liegt bei »Salut Salon« auch darin, dass diese Frage unbeantwortet bleibt.

Mit ihrer neuen Bühnenshow tauchen Angelika Bachmann (Geige), Iris Siegfried (Geige), Olga Shkrygunova (Klavier) und Anna-Lena Perenthaler (Cello) mit dem Publikum ab in die Magie der Träume.

Seit 18 Jahren begeistern die vier Musikerinnen ihr Publikum weltweit mit Charme,

In der Vorstellung werden die Hygienevorgaben der Corona-Verordnung berücksichtigt. Es sind maximal 500 Besucher zugelassen. Ein Mund-Nasenschutz ist auch während der Veranstaltung zu tragen.



„Salut Salon“ begeistern mit Charme, Humor und virtuoser Klassik.

Foto: privat

OB RENTSCHLER SCHREIBT BRIEF AN AMTSKOLLEGE LÜTFÜ SAVAS

## Mitgefühl für die Opfer der Brände in der Provinz Hatay

In der Provinz Hatay haben in der vergangenen Woche heftige Waldbrände gewütet. Hunderte Feuerwehreinheiten und Helfer, Flugzeuge, Hubschrauber und schweres Gerät waren im Einsatz, um die Brände zu bekämpfen. Hunderte Menschen wurden evakuiert, zahlreiche Häuser wurden das Opfer der Flammen.

Die Stadt Aalen hat den Verlauf der fürchterlichen Waldbrände, die um den 10. Oktober in der Partnerregion Hatay ausgebrochen sind, mit Bestürzung verfolgt. OB Thilo Rentschler hat sich deshalb in einem Brief an seinen Amtskollegen Dr. Lütfü Savas gewandt und sein Mitgefühl ausgedrückt. In dem Brief brachte er seine Verbundenheit mit der Bevölkerung in der Aalener Partnerstadt zum Ausdruck. „Ich hoffe, dass die Schäden durch die Feuer, die an verschiedenen Stellen des Umlandes von Antakya ausgebrochen sind, rasch behoben werden können. In Gedanken bin ich bei den Menschen, die aufgrund der Brände evakuiert werden mussten und die ihre Häuser verloren haben“, betonte OB Rentschler.

Er hoffe, dass die Vorbereitungen für die Expo 2021 nicht unter den Bränden leiden werden. Die Stadt Aalen verfolgt weiterhin die Entwicklungen der Situation in der türkischen Partnerstadt.

NACHRUF REINHARD BRETZGER

## Ein Kämpfer für den Naturschutz

Reinhard Bretzger, langjähriger Aktivist beim BUND für den Erhalt der Natur und ihrer Artenvielfalt, ist am 15. Oktober zu Grabe getragen worden. OB Thilo Rentschler würdigte im Namen des Gemeinderats und der Stadtverwaltung die großen Verdienste des Verstorbenen für den Umweltschutz in Aalen und darüber hinaus. „Reinhard Bretzger hat seine konkreten Anliegen fundiert und auf kurzem Dienstweg gegenüber der Verwaltung vorgetragen – untermauert mit einem enormen Wissensschatz“, sagte OB Rentschler.

Er erinnerte an die Auszeichnungen, die Reinhard Bretzger erhalten hatte – zuvor- erst an das Bundesverdienstkreuz 1985, 20 Jahre war der Verstorbene Vorsitzender der BUND-Ortsgruppe Aalen, dazu weitere 17 Jahre Kreisvorsitzender der Organisation.

46 Jahre hat Reinhard Bretzger bei der Mediengruppe SDZ in Aalen gearbeitet. „2019 kehrte er dort in zurück, um der Natur und der SchwäPo ein Inszenierung zu schenken – ganz seinen Grundüberzeugungen entsprechend“, sagte OB Rentschler. Ein gemeinsamer Termin im Juli 2020, bei dem seltene Orchideen bestaunt werden sollten, sei krankheitsbedingt abgesagt worden. „Ich verneige mich vor der Leistung Reinhard Bretzgers als unserser Kämpfer für den Erhalt unserer Natur“, sagte OB Rentschler am Grab auf dem Friedhof in Unterrombach.

### MUSIKSCHULE

Blockxberg: Das Blockflötenensemble der Musikschule Aalen

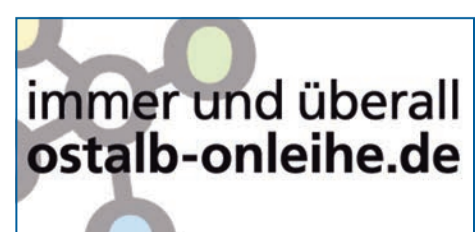
Für die Schnupperstunde am Montag, 2. November 2020 um 17.10 Uhr im Bürgerhaus Wasseralfingen gibt es noch freie Plätze. Das Ensemble richtet sich an BlockflötenspielerInnen, die bereits einfache Stücke vom Blatt spielen können.

Monatliche Teilnahmegebühr: 12,50 Euro  
Anmeldungen im Sekretariat der Musikschule: Telefon: 07361 52-2650 oder Mail: [musikschule@aalen.de](mailto:musikschule@aalen.de)

### ALTPAPIERSAMMLUNGEN

#### Bringsammlung

Fachsenfeld: Förderverein Fußball  
Fachsenfeld  
Samstag, 24. Oktober 2020 | 9 bis 12 Uhr |  
Festplatz Richthofenstraße



**ZU VERSCHENKEN**

Fliesen, 12 m<sup>2</sup>, Oberfläche beige-grau/rau, 30 x 30 cm, Telefon: 07361 34188  
 Gardinen und Stores, Telefon: 07361 41581

Angebote zu verschenken bitte bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über [www.aalen.de](http://www.aalen.de), Rubrik „Bürgerservice-Online-Dienste“

**VOLKSHOCHSCHULE**

Linux-User Group (Stefan Puder)  
 Montag, 2.11.2020 | 19 Uhr | Aalen, Torhaus, EDV-Raum 1, 3.OG

**GOTTESDIENSTE**
**Evangelische Kirchen:**

**Christushaus Waldhausen:** So. 10.30 Uhr kein Gottesdienst; **Christuskirche:** Sa. 10 Uhr Konfirmation Gruppe 2 in der Christuskirche, Pfarrer Astfalk; **So. 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl vor dem Bonhoefferhaus,** bei Regen in der Christuskirche, Pfarrer Astfalk; **Evangelisches Gemeindehaus:** So. 10 Uhr Gottesdienst am Kocher mit Prädikantin Fiedler & Team, So. 10 Uhr Kindergottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 18.30 Uhr kein Gottesdienst zum Wochenschluss; **Ostalbkrankenhaus:** kein Gottesdienst; **Peter-und-Paul-Kirche:** kein evang. Gottesdienst; **Stadtkirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmanden mit Pfarrer Bernhard Richter und Pfarrerin Carole Bender.

**Katholische Kirchen:**

**Heilig-Kreuz-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 19 Uhr Hochschulgottesdienst; **Marienkirche:** So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **Ostalbkrankenhaus:** So. 9 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **Peter-und-Paul-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier als Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder 2021; **St.-Michael-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Thomas-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

**Sonstige Kirchen:**

**Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst.

**STÄDTISCHE FÖRDERPROGRAMME DER INNENENTWICKLUNG – UMFASSENDE MODERNISIERUNG**

## Neues Leben in alten Häusern

Seit dem 1. Januar 2017 läuft das städtische Förderprogramm zur Stärkung der Innenentwicklung, das vom Ersten Bürgermeister Wolfgang Steidle initiiert und vom Gemeinderat der Stadt Aalen beschlossen wurde. Inzwischen wurden einige Vorhaben, die eine Förderung für die umfassende Modernisierung von Wohngebäuden erhalten, umgesetzt. Die positiven Beispiele setzen Impulse für weitere Modernisierungen, wodurch sowohl Ressourcen geschont werden als auch eine Steigerung der Wohnqualität in bestehenden Gebäuden erfolgt.

In Aalen gibt es einen großen Siedlungsbestand an Wohngebäuden aus den 1950er bis 1970er Jahren. Diese Wohngebiete stehen vor mehreren Herausforderungen wie dem Generationenwechsel und kleinteiligen Wohngrundrissen, die nicht mehr den heutigen Bedürfnissen entsprechen und angepasst werden müssen. Der Erhalt und die Aufwertung bestehender Siedlungsstrukturen und die damit verbundene Wohnraumversorgung sind zentrale Aufgaben einer nachhaltigen Stadtentwicklung.

In den vergangenen gut drei Jahren wurden insgesamt 120 Anträge auf Förderung von

umfassenden Modernisierungen von Wohngebäuden gestellt. Davon konnten knapp 100 Anträge positiv beschieden werden.

Durch Umbau und Modernisierung werden nicht nur einzelne Gewerke am Gebäude erneuert, sondern meist großteilig in die innere als auch äußere Gebäudestruktur eingegriffen wird. Grundrisse werden geändert, damit offene und helle Wohnräume entstehen. Die technischen Infrastrukturen wie elektrische Leitungen, Wasserleitungen und Heizung werden erneuert. Auch energetische Anpassungen werden vorgenommen, indem Fenster ausgetauscht und vergrößert und das Dach sowie die Außenwände gedämmt werden. Die Anzahl der Bauherr\*innen, die einen besonderen Wert auf eine nachhaltige Modernisierung mit entsprechenden Materialien (Holz, Hanf, Kalk etc.) legen, steigt stetig. Dies kann bei der Fördersumme mit einem Förderbonus von bis zu 5.000 € honoriert werden. Ergänzend zur Fördersumme erhalten die Bauherr\*innen als Auszeichnung eine Plakette, die auf die beschriebene Förderung durch die Stadt Aalen hinweist und ein Impuls für weitere Vorhaben sein soll.

Im bisherigen Förderzeitraum wurden ins-



Ein Vorher-Nachher-Beispiel im Spagenfeld.



Fotos: Stadt Aalen

gesamt 20 Vorhaben komplett umgesetzt und abgerechnet. Ein sehr gelungenes Beispiel ist dokumentiert (siehe Fotos), weitere positive Beispiele und mehr Informationen zur Innenentwicklung in Aalen finden sich in der Anlage zur Sitzungsvorlage zum 3. Zwischenbericht des Handlungsprogramms Wohnen, in den politischen Gremien derzeit beraten wird. Diese zeigen, dass die Weiternutzung von bestehenden Bausubstanzen zum einen viel Individualität und Kreativität ermöglicht und zum anderen eine echte Alternative zu Neubauten

auf der grünen Wiese darstellt.

**INFO**

Die Förderrichtlinien und Antragsformulare sind unter [www.aalen.de/innen](http://www.aalen.de/innen) abrufbar.

Nähere Auskünfte zum Innenentwicklungsprogramm „Flächen gewINNEN in Aalen“ erteilt Ihnen gerne Innenentwicklungsmanagerin Ann-Kathrin Schnee unter Telefon: 07361 52-1557 oder Mail: [innen@aalen.de](mailto:innen@aalen.de)

## ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Die Stadt Aalen | Tiefbauamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1304 | Telefax: 07361 52-1903 | E-Mail: [tiefbauamt@aalen.de](mailto:tiefbauamt@aalen.de) | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

### Auswechslung der Hirschbachverdolung südlich der Hirschbachstraße im Freibadgelände in Aalen

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht.

Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de>, ELViS-ID: E87942767, bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857833 bzw. E-Mail: [stefan.jendrusch@subreport.de](mailto:stefan.jendrusch@subreport.de)

Die Stadt Aalen | Tiefbauamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1304 | Telefax: 07361 52-1903 | E-Mail: [tiefbauamt@aalen.de](mailto:tiefbauamt@aalen.de) | schreibt im Auftrag der Stadtwerke Aalen (Eigenbetrieb Abwasser) nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

### Sanierung RÜB J2 Gartenstraße Aalen, BA 1 Gewerk 1.1 Bauarbeiten

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht.

Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de>, ELViS-ID: E35729611 bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857833 bzw. E-Mail: [stefan.jendrusch@subreport.de](mailto:stefan.jendrusch@subreport.de)

**DIGITALES FORMAT AM 23. OKTOBER**

## Jugenddialog Aalen

Seid dabei und erlebt beim Jugenddialog Aalen am 23. Oktober 2020 von 17 bis 20 Uhr Politiker live und in Farbe. Aufgrund der aktuellen Pandemiesituation findet die Veranstaltung in digitaler Form, über die Plattform Zoom statt. Nähere Informationen und den Link zum Meeting findet Ihr auf [www.sjr-aalen.de](http://www.sjr-aalen.de) und [www.wasunsbewegt-bw.de/jugenddialog-aalen](http://www.wasunsbewegt-bw.de/jugenddialog-aalen)

Jugendliche aus ganz Baden-Württemberg haben im Rahmen des zweijährig stattfindenden Jugendlandtags 2019 die Jugendbeteiligung und das ehrenamtliche Engagement junger Menschen in Baden-Württemberg zu zentralen Themen für sie erklärt. Deshalb wollen wir durch direkte Begegnungen zwischen Jugendlichen und Politikern bereits im Vorfeld zur Landtags-

wahl 2021 ein Bewusstsein für die Themen der jungen Menschen schaffen. Um dies zu ermöglichen findet in unterschiedlichen Regierungsbezirken je ein Jugenddialog statt. Für den Regierungsbezirk Stuttgart wird dieser vom Stadtjugendring Aalen organisiert und es hat sich sogar die Landtagspräsidentin Muhterem Aras angekündigt. Die zentrale Frage aller Veranstaltungen ist: Wie kann das Interesse von jungen Menschen an der Politik nachhaltig geweckt werden?

**INFO**

Bei weiteren Fragen könnt Ihr Euch gerne an den Stadtjugendring Aalen e.V. unter [sjr@sjr-aalen.de](mailto:sjr@sjr-aalen.de) und auf Instagramm (@stadtjugendringaalen) wenden.

## IMMISSIONSDATEN DER LUBW-MESSSTATION 1. BIS 30. SEPTEMBER 2020

(Standort: Bahnhofstr. 115, 73430 Aalen)

Werte in mg/m <sup>3</sup> Luft	NO <sub>2</sub>	PM10-Staub	O <sub>3</sub>
<b>max. 1-h-Mittelwert</b>	0,062	---	0,132
Grenzwerte der 39. BImSchV	0,200	---	0,180
<b>max. 24-h-Mittelwert</b>	---	0,026	---
Grenzwerte der 39. BImSchV	---	0,050	---

NO<sub>2</sub> = Stickstoffdioxid O<sub>3</sub> = Ozon PM10-Staub = Stauberfassung mittels β-Absorption  
 Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Kiefer, Telefon: 07361 52-1609, zur Verfügung